

## Verbindungsroute zwischen Etzlihütte und Cavardirashütte

Wer von Hütte zu Hütte unterwegs ist, erschliesst auf diesem Weg ein riesiges Repertoire an weiteren Hüttenzielen. Von der Cavardirashütte kann man in einem Tag die Hinterbalmhütten, das Maderanertal oder die Puntegliashütte und damit das riesige Gebiet rund um den Tödi erreichen.

Wer konditionell in Form ist wird den Oberalpstock 3327m kaum links liegen lassen auf dem Weg zwischen Etzli- und Cavardirashütte.

[Zum Vergrössern klicken Sie auf die Bilder!](#)



zur Fuorcla da Strem  
Sut



der Brunnifirn



Cna da Cavardiras  
CAS



Fuorcla da Cavardiras



Eiszeit

**Dauer:** ca. 5 Stunden

**Höhendifferenz:** Total 620m Abstieg und 1200m Aufstieg

**Schwierigkeit:** Konditionell anspruchsvolle Tour. Gletscherkenntnisse erforderlich. Teilweise wegloses Gelände und Gehen in groben Blöcken. Bei schlechter Sicht navigatorisch sehr anspruchsvoll.

**Routenbeschreibung:** Von der Etzlihütte folgt man dem rot/weiss markierten Wanderweg über den Chrüzlipass ins Val Strem. Trockene Verhältnisse vorausgesetzt kann man den nach Süden führenden Abstieg vom Chrüzlipass schon etwas früher verlassen und direkt ins Tal stechen. Dort trifft man auf die Rot/Gelben Markierungen welche den Weg in die Fourcla da Strem Sut kennzeichnen. Diesen folgt man nun über Plauncas Calmut P.2223 an einem idyllischen Seelein P.2579 vorbei bis man die Fuorcla da Strem Sut direkt vor sich hat. Den obersten steilen Aufschwung in die Lücke kann man bei harten, eisigen Verhältnissen rechts in der Fels durchsetzten Flanke umgehen.

Nach der Lücke kommt man sofort auf den Brunnifirn. Dessen südlichem Rand folgend erreicht man nach gut zwei Kilometern den östlichen Rand und die Fuorcla da Cavardiras und bald danach die Hütte.

**Material:** Gletscherausrüstung inkl. Steigeisen empfehlenswert.

**Kartenmaterial:** 1:25'000 Amsteg 1212 / 1:50'000 Disentis 256

**Führer:** Urner Alpen Ost Seite 40 Nr. 17